

N° 3
Juni 2019
juin 2019

185
nach der schweizeri-
die gemachten Aus-
das Zeugnisverwei-
Aussageverweige-
mittel

SSS

Neuerscheinungen aus
dem Schulthess Verlag

Nouveautés de Schulthess
Éditions Romandes

Recht, Wirtschaft und Steuern
Droit, Économie et Fiscalité

Schulthess 

Schulthess 
ÉDITIONS ROMANDES

www.schulthess.com

Schulthess Verlag

Schulthess Juristische Medien AG
Zwingliplatz 2, Postfach 2218
CH-8021 Zürich

Telefon +41 (0)44 200 29 29

Fax +41 (0)44 200 29 28

service@schulthess.com

www.schulthess.com

erscheint 5-mal jährlich

Neuerscheinungen aus dem Schulthess Verlag

Liebe Leserinnen und Leser

Gern präsentieren wir Ihnen in der Juni-Ausgabe die aktuellsten Neuerscheinungen aus dem Schulthess Verlag.

In völlig neu bearbeiteter 3. Auflage erscheint der Zürcher Kommentar zur Stellvertretung von Jean-Philippe Klein. Er kommentiert die Artikel 32–40 OR, wobei der Abgrenzung von Stellvertreter, Organ, Bote und Hilfsperson sowie der Unterscheidung zwischen Vollmacht und Grundverhältnis besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird.

Die 2005 erstmals erschienene zusammenhängende Darstellung der beruflichen Vorsorge von Hans-Ulrich Stauffer gilt mittlerweile als Standardwerk. Die 3. Auflage behandelt das Konzept, Fragen der Anwendung der verschiedenen Normen, aber auch die Koordination der beruflichen Vorsorge mit anderen Sozialversicherungsgesetzen. Ab Herbst 2019 wird die Neuauflage lieferbar sein.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie weitere hochaktuelle und unverzichtbare Werke aus dem Schulthess Verlag.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre.

Ihr Schulthess Verlag

Schulthess 

Schulthess Éditions Romandes

Schulthess Médias Juridiques SA
Rue du Mont-Blanc 21
CH-1201 Genève/Suisse

Téléphone +41 (0)22 731 97 63

joanna.david@schulthess.com

www.schulthess.com

paraît 5 fois par an

Nouveautés de Schulthess Éditions Romandes

Chères lectrices, chers lecteurs,

Vous découvrirez plusieurs nouveautés dans ce bulletin.

« La procédure matrimoniale », en 2 tomes (page 7), « quid iuris » écrit par une avocate, des juges de première et de seconde instance, des greffiers au Tribunal fédéral, une psychiatre thérapeute de famille, une pédopsychiatre, et un directeur du service juridique d'un office des poursuites ainsi qu'un « Guide pratique des placements collectifs immobiliers » (page 7) fondé sur le programme du cours Immocapital, créé par COPTIS Association suisse des professionnels en titrisation immobilière,

Bonne lecture,

Schulthess Éditions Romandes

Schulthess 
ÉDITIONS ROMANDES

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (www.schulthess.com).
Rabatte können nicht kumuliert werden, ausser wenn explizit erwähnt. Fremdwährungen werden zum aktuellen Tageskurs umgerechnet. Preisschwankungen aufgrund ausserordentlicher Bezugs- und Zollspsen möglich.

Cette offre est soumise à nos conditions générales de vente en vigueur et disponibles sur le site Schulthess (www.schulthess.com).
Les remises accordées ne sont pas cumulables avec d'autres remises ou offres promotionnelles. Nos prix sont indicatifs. Les monnaies étrangères sont converties au cours du jour. Des frais de douanes et conditions d'achat particulières peuvent modifier le prix affiché.



Zusammenhängende Darstellung der beruflichen Vorsorge

Berufliche Vorsorge

3. Auflage

Hans-Ulrich Stauffer

Die 2005 erstmals erschienene zusammenhängende Darstellung der beruflichen Vorsorge gilt mittlerweile als Standardwerk zu diesem komplexen Rechtsgebiet. Das Konzept, Fragen der Anwendung der verschiedenen Normen, aber auch die Koordination der beruflichen Vorsorge mit anderen Sozialversicherungsgesetzen sind Gegenstand dieser Publikation. Ein Schwergewicht wird auf die leistungsrechtlichen Aspekte und die organisatorische Durchführung gelegt. Zudem wird umfassend auf die relevante Literatur und die Rechtsprechung verwiesen. Immer fließen auch Erfahrungen aus der Praxis ein, denn das Recht der beruflichen Vorsorge wird sehr stark durch die Ausgestaltung auf der Ebene der einzelnen Vorsorgeeinrichtung geprägt. Enthalten ist ebenfalls das Recht der betrieblichen Vorsorge im Fürstentum Liechtenstein.

Autor:

Dr. iur. Hans-Ulrich Stauffer, Rechtsanwalt



Der fundierte Kommentar zur Stellvertretung

Art. 32–40 OR

Stellvertretung

Zürcher Kommentar

3., völlig neu bearbeitete Auflage

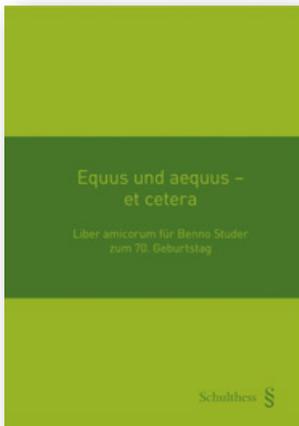
Jean-Philippe Klein

Die völlig neu bearbeitete Kommentierung der Art. 32–40 OR wird mit Ausführungen zu den Ursprüngen des Instituts der Stellvertretung eingeleitet. Es folgen detaillierte Erläuterungen zum Anwendungsbereich der Art. 32–40 OR, wobei der Abgrenzung von Stellvertreter, Organ, Bote und Hilfsperson sowie der Unterscheidung zwischen Vollmacht und Grundverhältnis besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. Schwerpunkt der anschließenden Kommentierung der einzelnen Artikel sind Themen wie «interne» und «externe» Vollmacht, die Unterschiede zwischen bürgerlicher und kaufmännischer Vertretung, der Abschluss von Verträgen, bei welchen sich der Vertreter in einem Interessenkonflikt befindet (namentlich Inschlagäfte), jeweils bei bürgerlicher, kaufmännischer, organschaftlicher und gesetzlicher Vertretung, der sog. Missbrauch der Vertretungsmacht sowie Rechtsnatur und Umfang der Haftung des falsus procurator.

Autor:

Dr. iur. Jean-Philippe Klein, Rechtsanwalt





Equus und aequus – et cetera
Liber amicorum für Benno Studer
zum 70. Geburtstag
 Paul Eitel/Alexandra Zeiter (Hrsg.)

Das vorliegende Buch ist anlässlich des 70. Geburtstags von Benno Studer erschienen. Es vereinigt fünfzehn Beiträge. Sein Titel «Equus und aequus – et cetera» widerspiegelt sowohl den Inhalt des Liber amicorum als auch einen Teil der Persönlichkeit des Jubilars. Dieser hat Lehre und Praxis wesentlich mitgeprägt, namentlich auf den Gebieten des Erbrechts, des Sachenrechts und des Pachtrechts, in erster Linie, aber keineswegs ausschliesslich im landwirtschaftlichen Kontext. Entsprechend befassen sich die einzelnen Beiträge nicht zuletzt mit der «Bodenständigkeit» des Jubilars, insbesondere aber mit Themen aus dem Agrarrecht in einem weiten Sinn, d.h. einschliesslich seines Begriffs schlechthin und unter Berücksichtigung des Pachtrechts, des Steuerrechts und des Rechts der Direktzahlungen, ferner auch mit Themen aus den «klassischen» zivilrechtlichen Rechtsgebieten des Erbrechts sowie des Ehegüter- und Sachenrechts.

Herausgeber:
 Prof. Dr. iur. Paul Eitel
 Dr. iur. Alexandra Zeiter



Textausgabe Öffentliches Recht
9. Auflage
 Giovanni Biaggini/
 Bernhard Ehrenzeller (Hrsg.)

Das Werk umfasst die grundlegenden Erlasse des schweizerischen Bundesstaatsrechts, ausgewählte völkerrechtliche Verträge (insb. auf dem Gebiet des Menschenrechtsschutzes sowie das FZA) und interkantonale Vereinbarungen (insb. im Bildungsbereich) sowie einige wichtige Erlasse des Bundesverwaltungsrechts. Damit wollen die Herausgeber den Studierenden aller Stufen wie auch Praktikerinnen und Praktikern ein aktuelles und benutzerfreundliches Arbeitsinstrument an die Hand geben. Die 9. Auflage der Erlassammlung berücksichtigt die Rechtsänderungen grundsätzlich bis zum 1. Juli 2019 sowie verschiedene bereits beschlossene, aber noch nicht in Kraft gesetzte Vorlagen.

Herausgeber:
 Prof. Dr. iur. Giovanni Biaggini
 Prof. Dr. iur. Bernhard Ehrenzeller



Unternehmenssteuerrecht
Grundlagen für Studium und Praxis
 Madeleine Simonek

Mit dem Unternehmenssteuerrecht von Madeleine Simonek wird eine langjährige Lücke in der schweizerischen Studien- und Steuerrechtsliteratur geschlossen. Das Buch widmet sich umfassend der Besteuerung von Personen- und Kapitalunternehmen und der an ihnen beteiligten Personen. Der Hauptteil gehört der Ermittlung des steuerbaren Gewinns, mithin dem Massgeblichkeitsprinzip, dem massgebenden Rechnungslegungsrecht sowie den steuerrechtlichen Gewinnermittlungsbestimmungen. Daran schliesst sich eine Darlegung sämtlicher Formen von Kapitaleinlagen in wie Kapitalentnahmen aus einem Unternehmen an. Umstrittene dogmatische und praktische Fragen werden diskutiert und einer Lösung zugeführt. Zudem veranschaulichen und erleichtern zahlreiche Beispiele und Übungen den Zugang zur komplexen Materie.

PrintPlus: Profitieren Sie zusätzlich zum Buch von den uneingeschränkten Möglichkeiten eines E-Books auf Ihrem PC, Mac oder Tablet!

Autorin:
 Prof. Dr. iur. Madeleine Simonek

erschienen
 978-3-7255-7883-2
 342 Seiten, gebunden
 CHF 99.00



erscheint August 2019
 978-3-7255-7989-1
 ca. 1820 Seiten, broschiert
 CHF 68.00



PrintPlus
 erscheint September 2019
 978-3-7255-7730-9
 ca. 350 Seiten, gebunden
 ca. CHF 118.00





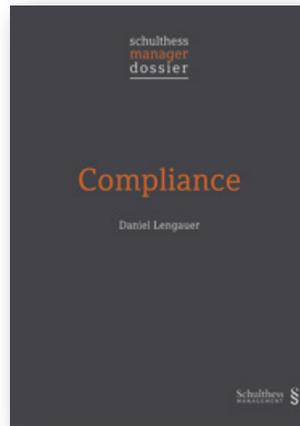
Turnaround

Restrukturierung und Sanierung von Unternehmen

Jörg Müller-Ganz

Existenzgefährdende Unternehmenskrisen sind zu bewältigen. Die spezielle Situation erlaubt weder zögerliches Handeln noch grössere Fehler in der Bewältigung der Krise, denn Zeit, Liquidität und Finanzierung sind Engpassfaktoren. Der grundsätzliche Prozess eines Turnarounds ist immer gleich, das konkrete inhaltliche Vorgehen ist in jedem Fall anders. Dieses Werk beschreibt praxisnah die einzelnen Bausteine von Analyse, Konzeption und Umsetzung. Dies umfasst Liquiditäts-, Ertrags-, Kapitaloptimierung, Bilanzsanierung, strategische Neuausrichtung, Führung, Kommunikation, die Rolle der Banken, Unternehmensverkauf, Auflösung, Konkurs. Die überarbeitete Zweitausgabe basiert auf dem revidierten Rechnungslegungs-, Arbeits- und Nachlassrecht und stellt zusätzlich die relevanten Änderungen des sich in Revision befindenden Aktienrechts dar.

Autor:
Dr. Jörg Müller-Ganz



Compliance

schulthess manager dossier

Daniel Lengauer

Das Einhalten gesetzlicher Bestimmungen, unternehmensinterner Regelungen und ethischer Standards hat auch ausserhalb der Bank- und Finanzindustrie stark an Bedeutung gewonnen. Die zunehmende Regeldichte und Rechtsdurchsetzung haben die Risiken von Prozessen, Schadenersatzforderungen und Reputationsschäden für alle Unternehmen erhöht. Ein gutes Compliance-Managementsystem als zentraler Bestandteil der Corporate Governance kann daher die Effizienz und den Erfolg einer Organisation steigern. Dieses schulthess manager dossier gibt Führungskräften einen raschen Einstieg in das Thema, klärt die Zuständigkeit von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung und stellt die acht Grundelemente eines Compliance-Managementsystems vor.

Autor:
Dr. iur. Daniel Lengauer, LL.M.



Die Sozialversicherung in der Schweiz

12., ergänzte und überarbeitete Auflage

Dieter Widmer

«Die Sozialversicherung in der Schweiz» erläutert die einzelnen Sozialversicherungen und ihr Zusammenwirken. Der Schwerpunkt liegt bei AHV, IV, beruflicher Vorsorge, Unfall- und Krankenversicherung sowie der Koordination der Leistungen. Das Werk erscheint bereits in der 12. Auflage. Neu sind insbesondere die umfassende Reform der Ergänzungsleistungen und das neue Modell zur Bemessung des Invaliditätsgrads von Teilerwerbstätigen (gemischte Methode). Die Ausführungen sind auch für Laien verständlich. Selbst komplexe Sachverhalte werden auf gut nachvollziehbare Weise dargestellt. Als besonders nützlich erweisen sich die zahlreichen Beispiele, Tabellen und Übersichten. Die Publikation wendet sich vor allem an Praktikerinnen und Praktiker, die beruflich mit der Materie zu tun haben. Gleichzeitig eignet sie sich bestens als Lehrmittel.

PrintPlus: Profitieren Sie zusätzlich zum Buch von den uneingeschränkten Möglichkeiten eines E-Books auf Ihrem PC, Mac oder Tablet!

Autor:
Dieter Widmer, Sozialversicherungsexperte und dipl. Kaufmann HKG

erscheint August 2019
978-3-7255-8011-8
ca. 300 Seiten, gebunden
ca. CHF 88.00



erschienen
978-3-7255-7836-8
60 Seiten, broschiert
CHF 58.00



PrintPlus
erschient Juli 2019
978-3-7255-8012-5
ca. 504 Seiten, broschiert
ca. CHF 98.00





Entwicklungen im schweizerischen Wirtschaftsrecht 2018/2019

Joachim G. Frick (Hrsg.)

Mit der Reihe «Entwicklungen im schweizerischen Wirtschaftsrecht» zeigen Anwältinnen und Anwälte von Baker McKenzie Zürich die wichtigsten Rechtsentwicklungen aus der Sicht der Praktiker auf. Die Übersicht erfasst Gesetzgebung und Rechtsprechung und schliesst einen Ausblick auf künftige Entwicklungen ein. Sie richtet sich an Juristen und Nichtjuristen, welche sich über die neuesten Rechtsentwicklungen auf dem Laufenden halten wollen, und setzt bewusst Schwerpunkte auf die wichtigsten Gebiete des Wirtschaftsrechts.

Autor:

Prof. Dr. iur. Joachim G. Frick, Rechtsanwalt, LL.M.



Kartellrecht

DACH Schriftenreihe, Band 51

Europäische Anwaltsvereinigung DACH (Hrsg.)

Aus dem Inhalt:

Dr. LL.M. Dominique Sturny
Rechtsanwältin, Zürich

Vertriebsverträge – aktuelle Herausforderungen aus Sicht des Schweizer Kartellrechts

FH-Hon.-Prof. Dr. Stefan Gurmann
Rechtsanwalt, Wien

Fusionskontrolle beim Erwerb von nichtkontrollierenden Minderheitsbeteiligungen

Dr. Thimo Engelbrach/Dr. Thomas Weck
Monopolkommission, Bonn

Die Monopolkommission:
Themen der Wettbewerbspolitik in Deutschland

Jan Ravelingien
Rechtsanwalt, Brüssel

Die Entwicklungen des privaten
Kartellschadensersatzrechts in Belgien

Dr. Rainer Velte
Rechtsanwalt Düsseldorf

Die Entwicklung des privaten Kartell-
schadensersatzrechts in Deutschland
am Beispiel des LKW-Kartells

Susanne Zuehlke
Rechtsanwältin, Brüssel

Bericht aus Brüssel:
Neueste Entwicklungen im EU Kartellrecht
(2018)

Herausgeber:

Europäische Anwaltsvereinigung DACH



Gesetzgeberischer Handlungsbedarf im Stockwerkeigentumsrecht (Art. 712a–t ZGB)

Gutachten vom 20. August 2018,
verfasst im Auftrag der Schweizerischen Eidgenossenschaft
Luzerner Beiträge zur
Rechtswissenschaft, Band 129

Jörg Schmid/Bettina Hürlimann-Kaup

Der vorliegende Band enthält das Rechtsgutachten, das die beiden Autoren im Auftrag der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Frage des gesetzgeberischen Handlungsbedarfs beim Stockwerkeigentumsrecht erstellt haben. Anlass hierfür waren ein parlamentarischer Vorstoss und der Umstand, dass die Art. 712a ff. ZGB nun seit mehr als 50 Jahren in Kraft stehen. Die Autoren unterziehen die kritischen Punkte des geltenden Stockwerkeigentumsrechts einer vertieften Analyse, scheidet Bewährtes von Problematischem und legen Empfehlungen zu einer Gesetzesrevision vor.

Autoren:

Prof. Dr. iur. Jörg Schmid, Rechtsanwalt

Prof. Dr. iur. Bettina Hürlimann-Kaup, Rechtsanwältin

erschienen
978-3-7255-7973-0
132 Seiten, broschiert
CHF 48.00



erschienen
978-3-7255-7939-6
133 Seiten, broschiert
CHF 51.00



erschienen
978-3-7255-7929-7
122 Seiten, broschiert
CHF 69.00





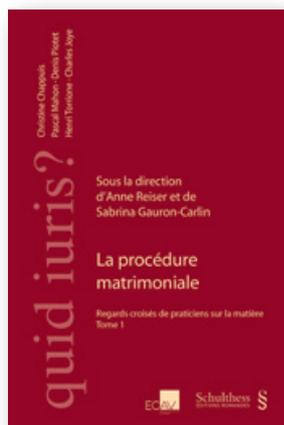
Guide pratique des placements collectifs immobiliers

Olivier Klunge/Gabriel Rey (éds)

Les placements collectifs immobiliers offrent à l'investisseur une diversification et une liquidité plus grande que l'investissement direct dans la pierre. Depuis 20 ans, le nombre et les stratégies de ces véhicules se sont fortement enrichis. Fondé sur le programme du cours ImmoCapital, créé par COPTIS Association suisse des professionnels en titrisation immobilière, ce Guide pratique présente de manière concise et didactique l'univers des placements collectifs immobiliers. Il est rédigé par des praticiens. L'organisation, les règles légales, fiscales et réglementaires, ainsi que les aspects pratiques de la gestion des véhicules de la LPCC (fonds immobiliers, SICAV, SCPC) sont exposées, avec un survol des autres formes de placements immobiliers indirects distribués en Suisse.

Éditeurs :

Olivier Klunge, avocat
Gabriel Rey, avocat



La procédure matrimoniale

Regards croisés de praticiens

sur la matière – Tome 1

Quid iuris?, Volume 26

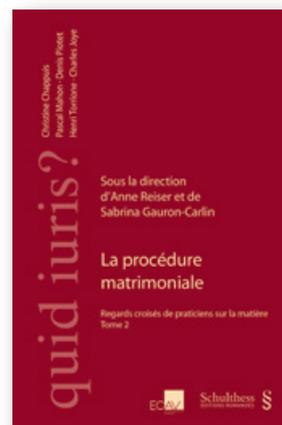
Anne Reiser/Sabrina Gauron-Carlin (éds)

Écrit par une avocate, des juges de première et de seconde instance, des greffiers au Tribunal fédéral, une psychiatre thérapeute de famille, une pédopsychiatre, et un directeur du service juridique d'un office des poursuites, cet ouvrage n'est pas un manuel supplémentaire sur la procédure matrimoniale. Cherchant à anticiper et à clarifier ce qui peut être attendu de la justice et des offices de poursuites en procédant correctement, et ce qui ne peut l'être, il rappelle les besoins des parents et des enfants dans les séparations, préconise des contenus d'expertises et de thérapies à ordonner, et consacre des développements importants aux droits et obligations familiaux et aux conventions familiales, avant d'aborder l'exécution des jugements. Un « must » pour les praticiens soucieux d'efficacité.

L'ouvrage est publié en deux tomes. Le tome 1 contient la première partie intitulée « Un procès pas comme les autres », rédigée par l'avocate Anne Reiser, le juge Sophie Thorens-Adajem, et les médecins Katharina Auberjonois et Séverine Cesalli.

Éditrices :

Anne Reiser, avocate
Sabrina Gauron-Carlin, docteure en droit,
titulaire du brevet d'avocat, greffière



La procédure matrimoniale

Regards croisés de praticiens

sur la matière – Tome 2

Quid iuris?, Volume 27

Anne Reiser/Sabrina Gauron-Carlin (éds)

Écrit par une avocate, des juges de première et de seconde instance, des greffiers au Tribunal fédéral, une psychiatre thérapeute de famille, une pédopsychiatre, et un directeur du service juridique d'un office des poursuites, cet ouvrage n'est pas un manuel supplémentaire sur la procédure matrimoniale. Cherchant à anticiper et à clarifier ce qui peut être attendu de la justice et des offices de poursuites en procédant correctement, et ce qui ne peut l'être, il rappelle les besoins des parents et des enfants dans les séparations, préconise des contenus d'expertises et de thérapies à ordonner, et consacre des développements importants aux droits et obligations familiaux et aux conventions familiales, avant d'aborder l'exécution des jugements. Un « must » pour les praticiens soucieux d'efficacité.

L'ouvrage est publié en deux tomes. Le tome 2 contient les parties 2 à 5 intitulées « Les procédures de première instance », « Les procédures d'appel et de recours », « Après le procès – Les procédures d'interprétation, de rectification et de révision » et « Après le procès – Les procédures d'exécution », rédigées par les greffiers du Tribunal fédéral Sabrina Gauron-Carlin et Andrea Braconi, les juges Bernard Abrecht et Patrick Stoudmann, le directeur du service juridique et de la formation de l'office des poursuites Michel Ochsner et l'avocate Anne Reiser.

Éditrices :

Anne Reiser, avocate
Sabrina Gauron-Carlin, docteure en droit,
titulaire du brevet d'avocat, greffière

à paraître août 2019
978-3-7255-8726-1
env. 150 pages, broché
env. CHF 49.00



paru
978-3-7255-8583-0
278 pages, broché
CHF 37.00



paru
978-3-7255-8721-6
338 pages, broché
CHF 37.00





Les aspects internationaux du droit du travail

Centre d'étude des relations de travail, Volume 13

Jean-Philippe Dunand / Pascal Mahon (éds)

Le 28 juin 1919, le Traité sur les conditions de paix est signé par les États vainqueurs de la Première Guerre mondiale dans la Galerie des Glaces du Château de Versailles. Le chapitre XIII du traité prévoit la création d'une organisation internationale permanente consacrée aux relations de travail. L'Organisation internationale du travail (OIT) est ainsi créé.

Les célébrations du centenaire de l'OIT nous donnent l'occasion d'approfondir les aspects internationaux du droit du travail par le biais de onze contributions rédigées par des contributrices et des contributeurs actifs dans la pratique et/ou l'enseignement du droit du travail et des relations de travail.

Éditeurs :

Jean-Philippe Dunand, professeur
Pascal Mahon, professeur



La sphère privée du propriétaire

Collection Genevoise

Michel Hottelier / Bénédicte Foëx (éds)

Le présent ouvrage présente les Actes de la quinzième Journée du droit de la propriété, qui s'est tenue à Genève au mois de juin 2018 et qui a été consacrée à la sphère privée du propriétaire immobilier. Le thème est abordé sous différents aspects par des spécialistes de la matière, à savoir : Le survol d'un bien-fonds par un drone, Monsieur Nicolas Jeandin, professeur à l'Université de Genève, avocat ; La surveillance télévisuelle d'un bien immobilier, Monsieur Stéphane Werly, préposé cantonal genevois à la protection des données et à la transparence et Madame Joséphine Boillat, préposée cantonale adjointe à la protection des données et à la transparence, titulaire du brevet d'avocate ; Géothermie et propriété privée, Monsieur Etienne Poltier, professeur à l'Université de Lausanne ; L'indemnisation du propriétaire en cas d'ouvrage souterrain, Monsieur Frédéric Bernard, chargé de cours à l'Université de Genève, avocat.

Éditeurs :

Michel Hottelier, professeur
Bénédicte Foëx, professeur



Freude am Recht

Belebung des Rechts, der Rechtsordnungen, des Rechtsstaates, der Demokratie

Martin Lendi

Darf und kann das Recht Freude bereiten? Wer sich Gedanken zum Recht macht, der hilft, das Recht zu beleben, die Rechtsordnungen zu strukturieren, den Rechtsstaat zu festigen und die Demokratie in ihren Grundanliegen aufzuwerten. Dies in einer Zeit, die dem Recht nicht voll zugetan ist. Der Autor verschafft dem Recht zu neuer Achtung und zu Respekt, er lässt Leser über das Recht staunen, er weckt Neugier – er macht es lebensfähig.

Martin Lendi lädt alle am Recht Interessierten ein, anhand des provokativen Titels «Freude am Recht» Reflexionen zum Recht zu wagen. Unzweifelhaft, das Recht ist in Bewegung, es wird von internationalen und von gewichtigen Sonderthemen massiv gefordert. Soll das Recht sich bewähren, so muss es – aus dem Grundsätzlichen bedacht – Stärkung erfahren: Die Freude am Recht stützt das Recht!

Autor:

Dr. iur., Dr. h.c., em. ordentlicher Prof. Martin Lendi

à paraître juin 2019
978-3-7255-8699-8
env. 400 pages, broché
env. CHF 64.00



à paraître juin 2019
978-3-7255-8727-8
env. 200 pages, broché
env. CHF 48.00



erscheint Juli 2019
978-3-7255-8025-5
ca. 180 Seiten, broschiert
ca. CHF 49.00





Kurzer Prozess, zu kurzer Prozess – im Wirtschaftsstrafverfahren

10. Schweizerische Tagung zum Wirtschaftsstrafrecht
Europa Institut an der Universität
Zürich, Band 191

Jürg-Beat Ackermann/
Marianne Johanna Hilf (Hrsg.)

«Deals» zwischen Strafverfolgung und beschuldigter Person führen zu «kurzen Prozessen». Diese «(zu) kurzen Prozesse» stehen immer dann in negativem Licht, wenn sie rechtsstaatliche Garantien, insbesondere die Verteidigungsrechte oder die gerichtlichen Kontrollen, unzulässig verkürzen oder gar verunmöglichen, unfair und damit – schlagwortartig – «ungerecht» sind. Kurze Prozesse können aber auch positiv konnotiert sein, wenn etwa die beschuldigte Person der Öffentlichkeit ausweichen kann, dem Beschleunigungsgebot nachgelebt wird und Staatsanwaltschaften und Gerichte einen «klaren Fall» nach allen Seiten hin effizient erledigen können. Dieser Tagungsband zeigt daher, wie die Strafverfolgung, Verteidigung, Privatklägerschaft und andere Verfahrensbeteiligte sowie Gerichte den Gefahren und Chancen kurzer Prozesse klug begegnen können.

Herausgeber:

Prof. Dr. iur. Jürg-Beat Ackermann
Prof. Dr. iur. Marianne Johanna Hilf



Kapitalmarkt – Recht und Transaktionen XIII

Europa Institut an der Universität
Zürich, Band 188

Thomas U. Reutter/Thomas Werlen (Hrsg.)

Wie verschiedene Regulierungsprojekte zeigen, befindet sich das schweizerische und internationale Kapitalmarktrecht im Wandel. Verschärfte Marktverhaltens- und Prospektregeln, aber auch Neuerungen im Transaktionsbereich – insbesondere im Zusammenhang mit Finanzierungen – stellen nicht nur Emittenten, sondern auch weitere Marktteilnehmer vor neue Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund beleuchten führende Vertreter aus der Praxis und von Behörden aktuelle Fragestellungen in Bezug auf die wesentlichen Neuerungen der europäischen Kapitalmarktregulierung sowie deren Auswirkungen auf die Schweiz. Der Fokus liegt dabei auf der Vermittlung von praktischem Know-how.

Herausgeber:

Dr. iur. Thomas U. Reutter, Rechtsanwalt, LL.M.
Dr. iur. Thomas Werlen, Rechtsanwalt, LL.M.



Europa in der Welt

Referate zu Fragen der
Zukunft Europas 2018
Europa Institut an der Universität
Zürich, Band 197

Andreas Kellerhals (Hrsg.)

Der vorliegende Band enthält einen Beitrag zum Thema «The Future of Europe – The Foundations of Unity of the States of Europe» (Dr. Andrzej Duda), worüber im Rahmen des Churchill Europe Symposium diskutiert wurde. Justice Samuel Alito sprach im Rahmen der 5. Zurich Lecture zum Thema «Globalization and the Enforcement of Human Rights». Im Rahmen der Vortragsreihe Schweiz – Kultur – Europa wurden folgende Vorträge gehalten: «Die Hauptstadt» (Robert Menasse) und «Germany 2064 – Ein Zukunftsthiller» (Martin Walker). Weiter beinhaltet dieser Band Referate zu den Themen «Resolution Planning – Now, the next steps» (Dr. Elke König), «The importance of parliamentary democracy and the role of the Speaker in the UK House of Commons» (Rt Hon John Bercow MP), «Braucht es das IKRK heute noch?» (Christine Beerli) u.a.m.

Herausgeber:

Prof. Dr. iur. Andreas Kellerhals, Rechtsanwalt, LL.M.





Das Recht auf Ehe und Familie im Migrationsrecht

Unter besonderer Berücksichtigung der ausländerrechtlichen Scheinehe, der Lex Brunner sowie des Verbots der Zwangsheirat und der Leihmutterschaft
Impulse zur praxisorientierten Rechtswissenschaft, Band 43

Luca Montisano/
Thomas Sutter-Somm (Hrsg.)

Da die Ehe aus migrationsrechtlichen Überlegungen ein attraktives Institut darstellt, stehen Eheschliessungen von ausländischen Personen oft unter dem Verdacht der Scheinehe. Bezeichnend für einen missbrauchsfixierten Gesetzgeber statuiert bereits die Lex Brunner den Nachweis des rechtmässigen Aufenthalts. Im Migrationskontext akzentuiert sich denn auch die Problematik der Zwangsheirat. Dass nicht nur die Gesetzgebung Schwächen aufweist, sondern sich auch das Bundesgericht mit der Anerkennung eines im Ausland durch Leihmutterschaft begründeten Kindesverhältnisses schwertut und migrationsrechtliche Aspekte dabei völlig ausser Acht lässt, zeigt, dass Handlungsbedarf besteht. Das vorliegende Werk beleuchtet heikle Berührungspunkte zwischen dem Grundrecht auf Ehe und Familie und dem schweizerischen Migrationsrecht und würdigt sie kritisch.

Autor:
Luca Montisano, MLaw

Herausgeber:
Prof. Dr. iur. Thomas Sutter-Somm



Streitverkündungsklage: Bedingte Klage oder bedingter Anspruch?

(unter Berücksichtigung von BGE 142 III 102)
Impulse zur praxisorientierten Rechtswissenschaft, Band 47

Alessandro Alfano/
Thomas Sutter-Somm (Hrsg.)

In BGE 142 III 102 hat das Bundesgericht entschieden, dass es sich bei der Streitverkündungsklage um eine unbedingte Klage handelt, welche abzuweisen ist, wenn der Streitverkündungskläger gegenüber dem Hauptkläger obsiegt. Folglich hat der im Hauptprozess siegreiche Streitverkündungskläger die Kosten der abgewiesenen Streitverkündungsklage zu tragen, womit ein enormes Kostenrisiko geschaffen wird und das bisher ohnehin kaum genutzte Institut weiter an Attraktivität verliert. Im vorliegenden Werk wird aufgezeigt, dass die Streitverkündungsklage, entgegen der Rechtsprechung, als (resolutiv bedingte) Eventualklage anzusehen ist. Dadurch kann das Kostenrisiko gesenkt und dem Institut zum Durchbruch verholfen werden, womit wiederum die gesamtheitliche Prozessökonomie erhöht wird.

Autor:
Alessandro Alfano, MLaw

Herausgeber:
Prof. Dr. iur. Thomas Sutter-Somm



Die Schweizer Hühnermast und ihre Produktionsbedingungen unter BTS-Standard

Hält das Tierwohlprogramm «Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme» (BTS) seine Versprechungen?
Rechtsgutachten im Auftrag des Vereins Tier im Fokus (TIF)
Schriften zum Tier im Recht, Band 17

Vanessa Gerritsen/Alexandra Spring/
Stefanie Walther

Gemäss Bundesverfassung fördert der Staat Produktionsformen, die besonders naturnah und tierfreundlich sind. Dazu zählt das BTS-Tierwohlprogramm: «Besonders tierfreundliche Stallhaltungssysteme» versprechen in Bezug auf die Tierhaltung einen über die gesetzlichen Mindestvorschriften hinausgehenden Standard. Das vorliegende Rechtsgutachten untersucht die Vorgaben und die Praxis des BTS-Programms im Bereich der Masthühnerhaltung. Es zeigt, dass die Lebensbedingungen der betroffenen Tiere durch BTS nicht entscheidend verbessert werden, vielmehr begünstigt dieses System den Einsatz von schnell wachsenden Qualzuchthühnern – mit fatalen Folgen. Der Bund verfehlt damit seinen Verfassungsauftrag der Förderung naturnaher und tierfreundlicher Produktionsformen.

Autorin:
lic. iur. Vanessa Gerritsen
Alexandra Spring, MLaw
Stefanie Walther, MLaw





Datenschutz und Gesundheitsrecht/Protection des données et droit de la santé

Forum Europarecht

Astrid Epiney/Déborah Sangsue (Hrsg.)

Le présent ouvrage, rassemblant les versions écrites des conférences présentées lors de la onzième Journée suisse du droit de la protection des données organisée à Fribourg en 2018, est consacré à la protection des données dans le domaine de la santé. Les auteurs examinent en particulier le traitement des données par les assurances tant sociales que privées. Au vu du contexte actuel, il s'impose également de discuter de l'instauration du dossier électronique et de l'impact du RGPD sur la Suisse. À l'instar des années précédentes, une présentation de la jurisprudence récente du Tribunal fédéral dans le domaine de la protection des données clôt cet ouvrage.

Das vorliegende Werk, das die schriftlichen Fassungen der auf dem elften Schweizerischen Datenschutzrechtstag 2018 in Freiburg gehaltenen Vorträge vereint, ist dem Datenschutz im Gesundheitsbereich gewidmet. Die Autoren untersuchen insbesondere die Datenverarbeitung sowohl durch Sozial- als auch durch Privatversicherungen. In Anbetracht des aktuellen Kontexts bietet es sich auch an, die Einführung des elektronischen Patientendossiers und den Einfluss der DSGVO auf die Schweiz zu behandeln. Dem Beispiel der Vorjahre folgend schliesst eine Darstellung der neusten Rechtsprechung des Bundesgerichts im Datenschutzbereich diese Publikation ab.

Herausgeber:

Prof. Dr. iur. Astrid Epiney
Déborah Sangsue



Vertragsspitäler in der Schweiz/ Les hôpitaux conventionnés en Suisse

Eine juristische Analyse/
Une analyse juridique

Forum Gesundheitsrecht, Band 26

Ueli Kieser

Die Vertragsspitäler gehören im Krankenversicherungsrecht zu den anerkannten Leistungserbringenden. Ihre praktische Bedeutung kann nicht übersehen werden. Das Krankenversicherungsgesetz befasst sich in nur zwei Sätzen mit dem Vertragsspital (Art. 49a Abs. 4 KVG). Der Autor der Publikation befasst sich vertieft mit allen offenen Fragen. Damit liegt eine vollständige und gründliche Analyse der Thematik vor.

Les hôpitaux conventionnés font partie des fournisseurs de prestations reconnus et leur importance pratique est considérable. Seules deux phrases de la loi sur l'assurance maladie font référence aux hôpitaux conventionnés (art. 49a, al. 4, LAMal). L'auteur se penche de manière approfondie sur les questions juridiques ouvertes. Cet ouvrage propose ainsi une analyse complète et approfondie de la thématique.

Autor:

Prof. Dr. iur. Ueli Kieser, Rechtsanwalt



Nutzung von Cloud-Diensten durch Anwältinnen und Anwälte/Utilisation des services de cloud par les avocates et avocats

Center for Information Technology, Society and Law, Band 4

Christian Schwarzenegger/
Florent Thouvenin/Burkhard Stiller

Anwaltskanzleien nutzen vermehrt die Dienste von Cloud-Providern. Der Beizug von Cloud-Providern zur Mandatserfüllung steht allerdings in einem Spannungsfeld mit sozialen und rechtlichen Diskretionserwartungen an die Anwaltschaft. Der vorliegende Band der Schriftenreihe des ITSL untersucht, ob und unter welchen Voraussetzungen Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte die Dienste von Cloud-Providern nutzen dürfen. Die Untersuchung beginnt mit einer Erläuterung der technischen Grundlagen des Cloud-Computings und der am Markt verfügbaren Dienst-Modelle. Diese werden im rechtlichen Teil auf ihre Vereinbarkeit mit dem strafrechtlichen Berufsgeheimnis (Art. 321 StGB) und den einschlägigen Bestimmungen des schweizerischen und des europäischen Datenschutzrechts untersucht.

Autoren:

Prof. Dr. iur. Christian Schwarzenegger
Prof. Dr. iur. Florent Thouvenin, Rechtsanwalt
Prof. Dr. iur. Burkhard Stiller

erschienen
978-3-7255-7984-6
176 Seiten, broschiert
CHF 68.00



erschienen
978-3-7255-7947-1
388 Seiten, broschiert
CHF 79.00



erschienen
978-3-7255-7975-4
232 Seiten, broschiert
CHF 79.00





Schulthess **S**

Geschäftsführender Verleger

Firas Kharrat
Tel.: +41 (0)44 200 29 99
Fax: +41 (0)44 200 29 98
firas.kharrat@schulthess.com

Produktmanagement

Annette Eberle
Tel.: +41 (0)44 200 29 03
Fax: +41 (0)44 200 29 98
annette.eberle@schulthess.com

Daniela Klier
Tel.: +41 (0)44 200 29 32
Fax: +41 (0)44 200 29 98
daniela.klier@schulthess.com

Urs Watter
Tel.: +41 (0)44 200 29 07
Fax: +41 (0)44 200 29 28
urs.watter@schulthess.com

Zeitschriften

Christian Syz
Tel.: +41 (0)44 200 29 62
Fax: +41 (0)44 200 29 28
zeitschriften@schulthess.com

Diffusion/Librairie

Patrick Détraz
Tél.: +41 (0)22 731 97 62
patrick.detrax@schulthess.com

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16
8910 Affoltern am Albis
Tel. +41 (0)44 762 42 00
Fax +41 (0)44 762 42 10

Schulthess **S**

Barbara Fritschi
Tel.: +41 (0)44 200 29 66
Fax: +41 (0)44 200 29 28
barbara.fritschi@schulthess.com

Kathleen Rother
Tel.: +41 (0)44 200 29 22
Fax: +41 (0)44 200 29 98
kathleen.rother@schulthess.com

Marketing

Jürg Strebel
Tel.: +41 (0)44 200 29 56
Fax: +41 (0)44 200 29 28
juerg.strebel@schulthess.com

Rezensionen

Jürg Strebel
Tel.: +41 (0)44 200 29 56
Fax: +41 (0)44 200 29 28
rezensionen@schulthess.com

Chef de produit

Joanna David-Mangin
Tél.: +41 (0)22 731 97 63
joanna.david@schulthess.com

Michael Hammerer
Tel.: +41 (0)44 762 42 59
m.hammerer@ava.ch
avainfo@ava.ch

Kerstin Götz
Tel.: +41 (0)44 200 29 05
Fax: +41 (0)44 200 29 98
kerstin.goetz@schulthess.com

Anja Vogel
Tel.: +41 (0)44 200 29 57
Fax: +41 (0)44 200 29 28
anja.vogel@schulthess.com

Vertrieb

Jil Erdmann
Tel.: +41 (0)44 200 29 23
Fax: +41 (0)44 200 29 28
jil.erdmann@schulthess.com

Schulthess **S**
ÉDITIONS ROMANDES

AVA
Verlagsauslieferung AG